

Deine Vorsorge überquert die Grenze.

Du wohnst in Frankreich und arbeitest in Genf? Dann zahlst du in die Schweizer AHV und in eine Schweizer Pensionskasse ein. Das sind die vier Punkte, die wirklich zählen.

01

AHV: Du zahlst in der Schweiz

Beiträge zahlst du dort, wo du arbeitest. Bei der Pensionierung zahlt jedes Land seinen Teil der Rente für die Jahre, die du dort versichert warst. Die AHV-Rente wird dir nach Frankreich überwiesen. Prüfe deine Jahre mit dem Kontoauszug auf www.ahv-iv.ch.

03

Säule 3a und Steuern

Mit Quellensteuer in Genf kannst du die Säule 3a (max. CHF 7'373 im Jahr 2027) und PK-Einkäufe nur mit der nachträglichen ordentlichen Veranlagung (TOU) abziehen. Voraussetzung: Quasi-Ansässigkeit, also mindestens 90% des Haushaltseinkommens in der Schweiz steuerbar.

02

2. Säule: dein Guthaben

Ab einem Jahreslohn von CHF 23'040 bist du in der Pensionskasse deines Arbeitgebers versichert. Dein Vorsorgeausweis zeigt dein Guthaben und dein Einkaufspotenzial. Einkäufe erhöhen deine späteren Leistungen.

04

Homeoffice: zwei Grenzen

Steuern: Bis 40% Homeoffice bleibt dein Lohn in der Schweiz steuerbar. Sozialversicherung: Bis 49,9% bleibst du dank Rahmenabkommen in der Schweiz versichert, mit A1-Bescheinigung. Darüber wechselst du ins französische System.

TOU: FRIST NICHT VERPASSEN

Antrag bis **31. März** des Folgejahres stellen, jedes Jahr neu. Der Antrag ist **unwiderruflich**: Rechne vorher durch, ob er sich lohnt.

Was passiert mit deiner 2. Säule?

Neue Stelle in der Schweiz

Dein Guthaben geht an die Pensionskasse des neuen Arbeitgebers. Teile deiner alten Kasse immer die neuen Angaben mit.

Wohneigentum in Frankreich

Dein PK-Guthaben kann deinen Hauptwohnsitz finanzieren, auch in Frankreich (Vorbezug oder Verpfändung). Ein Vorbezug wird besteuert und senkt deine späteren Leistungen.

Du arbeitest nicht mehr in der Schweiz

Bist du in Frankreich obligatorisch versichert, bleibt der obligatorische BVG-Teil bis zur Pensionierung auf einem Freizügigkeitskonto. Nur der überobligatorische Teil kann bar ausbezahlt werden.

Quellensteuer auf Kapital

Eine Kapitalauszahlung wird in der Schweiz an der Quelle besteuert. Gemäss Doppelbesteuerungsabkommen Schweiz–Frankreich wird diese Steuer zurückerstattet, wenn du den Betrag in Frankreich deklarierst.

JETZT ERLEDIGEN

- ☐ AHV-Kontoauszug bestellen
- ☐ Homeoffice dem Arbeitgeber melden
- ☐ Konkubinatspartner bei der PK melden
- ☐ Vorsorgeausweis lesen
- ☐ TOU vor dem 31. März durchrechnen
- ☐ Begünstigte der Säule 3a prüfen

KENNZAHLEN 2027

2'560

CHF/Monat, max. AHV-Rente (+ 13. Rente)

23'040

CHF/Jahr, BVG-Eintrittsschwelle

26'880

CHF/Jahr, Koordinationsabzug

7'373

CHF/Jahr, max. Säule 3a (mit PK)